

Nachhaltigkeitspreis 2026

An der Universität Regensburg ist Nachhaltigkeit im Sinn der „Nachhaltigkeitsstrategie 2023 – 2027“ ein wichtiges Anliegen und Querschnittsthema, das alle universitären Handlungsfelder (Forschung, Lehre, studentisches Engagement, Campusbetrieb, Digitalisierung, Transfer und Governance) betrifft und alle siebzehn Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen in den Blick nimmt.

Um Engagement und Fortschritte auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu würdigen und sichtbar zu machen und vorbildliche Initiativen und Projekte zu unterstützen, vergibt die Universität Regensburg jährlich einen Nachhaltigkeitspreis. Der Preis wird vom Präsidium der Universität Regensburg ausgeschrieben.

Ausgezeichnet werden können innovative Projekte, strukturelle Maßnahmen, besondere Aktivitäten oder herausragende Leistungen von Einzelpersonen oder Gruppen, die die Bemühungen der Universität Regensburg zur Stärkung der Nachhaltigkeit in mindestens einem der universitären Handlungsfelder in besonderem Maße voranbringen.

Preisgeld. Der Nachhaltigkeitspreis ist mit 5.000,00 € dotiert. Zum einen können bereits abgeschlossene oder aktuell laufende Projekte, Maßnahmen oder Leistungen prämiert werden, zum anderen, aber auch konkrete Ideen und Projekte, die in der Zukunft umgesetzt werden sollen. In allen Fällen ist das Preisgeld für Maßnahmen im Sinn der „Nachhaltigkeitsstrategie 2023 – 2027“ einzusetzen. Die Mittel werden über das Green Office verausgabt, das dem universitären „Zukunftsrat Nachhaltigkeit“ mindestens einmal jährlich über die umgesetzten Projekte berichtet.

Bewerbung. Bewerbungen können bis zum 30.06.2026 elektronisch eingereicht werden:

<https://go.ur.de/nachhaltigkeitspreis>

Bewerbungen sind durch jedes Mitglied der UR möglich. Bewerben können sich auch mehrere Mitglieder im Verbund, akkreditierte Initiativen und Organisationseinheiten. Dabei sind Selbstbewerbungen ausdrücklich möglich und erwünscht. Preisträger:innen können aber auch vorgeschlagen werden.

Bewerbungen sind über das SoSci-Survey-Tool digital einzureichen und müssen Angaben zum Bewerbungsgegenstand sowie zur Ansprechperson enthalten. Dazu zählen Informationen zum Arbeitstitel, eine Kurzbeschreibung des Projekts, mindestens ein zugeordnetes Handlungsfeld, der Mehrwert für den nachhaltigen Transformationsprozess an der UR, sowie die geplante Verwendung des Preisgeldes. Ergänzend können Publikationen oder andere Arten von Nachweisen als ein zusammenhängendes pdf-Dokument beigefügt werden.

Eine gleichzeitige Bewerbung auf andere Preise ist möglich, muss aber bei der Einreichung der Unterlagen angezeigt werden.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet das Green Office gerne unter der Email-Adresse greenoffice@ur.de oder telefonisch unter der Durchwahl -1912.

Preisvergabe. Die Preisvergabe erfolgt mit Mehrheitsentscheidung durch ein Auswahlgremium bestehend aus (i) dem Beauftragten der Universitätsleitung für Nachhaltigkeit, (ii) einem Mitglied des Green Office und (iii) drei weiteren vom Zukunftsrat Nachhaltigkeit aus seinem Kreis bestellten Mitgliedern (wobei darunter mindestens ein studentisches Mitglied sein soll); mit einer Nachrückerliste zur Behebung etwaiger Befangenheiten. Der Preis kann auch auf mehrere Bewerbungen aufgeteilt werden. Es kann auch den Beschluss geben, den Preis nicht zu vergeben. Über die Preisvergabe wird bis spätestens Ende September informiert.

Preisverleihung. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Festveranstaltung am Donnerstag, den 5. November 2026, spätnachmittags / abends statt. Bitte merken Sie sich das Datum vor.

Weitere Informationen:

<https://go.ur.de/nachhaltigkeitsstrategie>

<https://go.ur.de/nachhaltigkeit>

